

1. Untergrund

Als Untergrund eignen sich asphaltierte und betonierete Flächen sowie ein gegossener Estrichboden. Der Untergrund muss eben, fest, trocken, sauber und frei von Verschmutzungen und Rissen sein, die das Verlegen beeinträchtigen können.



Glatter, geeigneter Untergrund aus Betonestrich



nicht geeigneter Bodenbelag

2. Vorbereitung

Der Untergrund ist vor Beginn der Verlegung gründlich zu fegen und von allen anderen Verunreinigungen zu befreien. Unebenheiten sind vor der Verlegung der Puzzle-Matten zum Beispiel durch eine nivellierfähige Spachtelmasse auszugleichen.

Die Matten 1-2 Tage zur Akklimatisierung dort lagern, wo sie verlegt werden sollen. Dazu die Matten von der Palette ab stapeln und lose auf den Boden legen damit sie sich entspannen können. Die Umgebungstemperatur für die Lagerung und die Verlegung von **SPORTEC® puzzle 2.0** Matten sollte zwischen 15°C und 25°C liegen.

3. Verlegung

Eine Verklebung der **SPORTEC® puzzle 2.0** Matten mit dem Untergrund ist bei allen Stärken erforderlich. Dazu ist es ausreichend wenn der Bereich der Verzahnung und die Randbereiche an den Wänden oder bei Zuschnitten mit einem doppelseitigen Klebeband auf den Untergrund verklebt werden (bei 6mm Stärke).

Bei dickeren Matten ist eine Verklebung nur im Randbereich, also an den Wänden oder bei Zuschnitten vollkommen ausreichend, um ein Verrutschen der einzelnen Matten und damit verbunden die Bildung von Spalten innerhalb des Verbundes zu verhindern.



Video:



Diese Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9167 - R - 05

Stand: August 2021

Vor der Verlegung der Puzzlematten entsprechend des Bedarfes die benötigten Streifen vom doppelseitigen Klebeband auf dem Untergrund abmessen und anschließend aufkleben, damit die Puzzlematten dann bei der Verlegung einfach auf diese Streifen geklebt werden können.



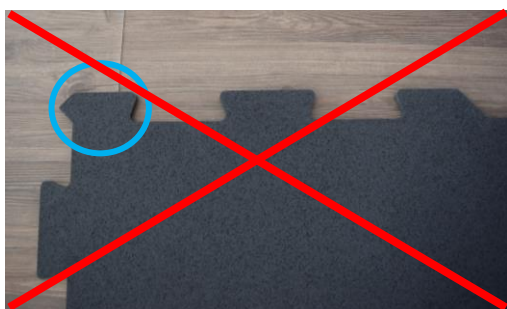
Bei **6mm**: Verklebung am Randbereich und im Bereich der Verzahnung



Bei **8-10mm**: Verklebung nur im Randbereich oder an Kanten bei Zuschnitten

Die Puzzlematte mit ihren umlaufenden Zähnen ergibt beim Verlegen einen stabilen Verbund. Allerdings ist dabei auf die richtige Ausrichtung der Zähne einer Puzzlematte zu achten, da jede Seite der Puzzlematte unterschiedlich ist.

Zum Start die erste Puzzlematte so ausrichten, dass links oben nach einer kleinen Ecke, welche nach oben zeigt, 3 ganze Zähne folgen. Diese Ausrichtung ist beim Auslegen der Puzzlematte nur einmal möglich, daher ist die Matte gegebenenfalls durch drehen in die richtige Startposition zu bringen, wie unten zu sehen.



Ausrichtung der Puzzlematte: durch Drehen oder Wenden die Matte auf Position bringen



Startposition beim Verlegen: links oben zeigt kleine Ecke nach oben, 3 ganze Zähne folgen

CE
18
SPORTEC-002-CPR
KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4
29410 Salzwedel / Germany
EN 14041:2004 /AC2006
E_n HCHO E1 DS
EN 1817
SPORTEC® color

CE
18
1658-CPR-3416
KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG
Fuchsberger Straße 4
29410 Salzwedel / Germany
EN14041:2004 /AC:2006
C_{pr}-s1 HCHO E1 DS
EN 1817
SPORTEC® purcolor

Video:



Diese Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9167 - R - 05

Stand: August 2021

Ist die erste Puzzlematte ausgerichtet und in die richtige Startposition gebracht, kann mit dem Zuschnitt der Matten für die Verlegung entlang einer Einfassung oder Wand begonnen werden. Dazu die Zähne der Puzzlematte an der Seite abschneiden, welche an der Einfassung oder Wand angelegt werden soll, und an der vorgesehenen Stelle bündig an der Wand platzieren und auf den Klebestreifen fixieren. Anschließend die nächste „vorbereitete“ Matte anlegen, die Verzahnung der beiden Matten ineinandergreifen lassen und verkleben.



zugeschnittene Matte platzieren; entlang der Wand die nächste Matte mit den Zähnen verbinden

Danach Matte für Matte ausrichten und platzieren, die Zähne ineinandergreifen lassen, die Matten auf den Klebe-Streifen fixieren und fortfahren bis die gesamte Fläche verlegt ist.



Installation der weiteren Matten

4. Versiegelung

Grundsätzlich kann die **RZ turbo protect zero** Versiegelung aufgetragen werden, wenn die Puzzlematten fest am Boden verklebt sind und im Indorbereich verwendet werden.



Video:



Diese Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec



Auftragen der Versiegelung

5. Wichtige Hinweise

Bei der Verwendung der Versiegelung sind die Angaben des jeweiligen Herstellers zu beachten und eine Eignung mit den **SPORTEC®** Belägen zu prüfen.

In Deutschland ist eine Versiegelung mit einer „Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung“ zu verwenden.

Bei der Kalkulation des benötigten Materialbedarfes mit einem **Verschnitt** von **3%** rechnen.

Die Verlegung ist, wenn möglich, an einem Arbeitstag durchzuführen damit die Verlegung der Matten unter annähernd gleichen Bedingungen erfolgt.

Die Matten lassen sich mit einem Schneidmesser teilen oder in eine beliebige Form bringen.

Für eventuelle Linierung oder Markierung auf den Platten ist eine dafür geeignete Linierungsfarbe zu verwenden. Bei der Verwendung einer solchen Farbe sind die Herstellerangaben zu beachten.

Sollte eine Linierungsfarbe aufgetragen werden ist die Fläche erst nach dem Abtrocknen der Linierungsfarbe betretbar und benutzbar.

Die **RZ turbo protect zero** Versiegelung darf nur auf sauberen und trocknen Untergrund aufgetragen werden. Den verlegten Bodenbelag bei Bedarf vor der Versiegelung Wischen und von Schmutz befreien.

Der versiegelte Bodenbelag darf nach der Versiegelung bis zur vollständigen Aushärtung der Siegelschicht nicht betreten werden.



Video:



Sicherheitsbeläge

Verlegeanleitung Nr. 9167 - R - 05

Stand: August 2021

**Bei Beanstandungen bezüglich falsch gelieferter Ware, fehlerhafter Ware, falscher Liefermengen oder sonstigen möglichen Fehlern ist die Ware sofort zu beanstanden und der Einbau ist sofort zu unterbrechen.
Eine Reklamation von gelieferten Materialien ist nur im unverarbeiteten Zustand unter Angabe der Auftragsnummer möglich.**

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Gewisse beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann KRAIBURG RELASTEC im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsbeispielen und außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine **SPORTEC®** Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.



Video:



Diese Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Vorbeugende Maßnahme

Halten Sie die Oberfläche Ihres Bodens so sauber wie möglich in dem Sie Schmutzmatten verwenden oder Ihre Schuhe in speziell dafür vorgesehenen Bereichen des Eingangs reinigen oder wechseln.

Um den Bodenbelag **SPORTEC® puzzle 2.0** sauber und in dem bestmöglichen Zustand zu halten, empfehlen wir folgendes:

Grundreinigung: Durchzuführen direkt nach der Installation des Materials und dann wieder, wenn die Unterhaltsreinigung nicht mehr den gewünschten Effekt erzielt (abhängig von der Nutzungshäufigkeit).

Unterhaltsreinigung: Durchführung täglich oder wöchentlich (abhängig von der Nutzungshäufigkeit).

Reinigung

Vorbereitung:

Vor einer Unterhaltsreinigung bzw. der Grundreinigung beseitigen Sie oberflächlichen Staub und Schmutz mit Hilfe eines guten Staubsaugers. Eventuell benutzen Sie auch entsprechendes Zubehör wie z.B. eine rotierende Bürste.

Angetrocknete Flecken entfernen Sie am besten mit einem leicht angefeuchteten Tuch.

Grundreinigung:

Beginnen Sie die Grundreinigung mit der oben beschriebenen Vorbereitung. Hierzu sollte zunächst der Staub und Schmutz vom Bodenbelag entfernt werden.

Anschließend den **RZ Grundreiniger** im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnen und nach Herstellerangaben auftragen. Sobald der Schmutz gelöst ist, die Schmutzflotte komplett aufnehmen und mit klarem Wasser ausreichend nachwischen.

Im Anschluss den Bodenbelag vollständig abtrocknen lassen.

Unterhaltsreinigung:

Für die generelle Unterhaltsreinigung verwenden Sie eine Mischung aus Wasser und einem Spritzer Flüssigseife (z.B. Spülmittel) und reinigen damit den Bodenbelag. Zu beachten ist, dass Lösemittel- und chlorhaltigen Reinigungsmittel nicht zu verwenden sind. Wischen Sie anschließend mit klarem Wasser nach.

Ebenfalls kann die Unterhaltsreinigung mit der **RZ Elastic Wischpflege** durchgeführt werden. Hierzu bitte die Herstellerangaben beachten.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec



Bodenbeläge

Reinigungs- und Pflegeanleitung Nr. 9167 - R - 05

Stand: Januar 2020

Alternativ hierzu können Sie natürlich auch einen handelsüblichen Nass-Staubsauger (**Abb. 1**) sowie Reinigungsmaschinen für die Bodenreinigung (**Abb. 2**) verwenden.



Abb. 1: Beispiele für einen Nassstaubsauger



Abb. 2: Beispiel für eine Reinigungsmaschine

SPORTEC® puzzle 2.0 Böden nehmen aufgrund ihrer porösen Oberfläche Flüssigkeiten auf, wenn diese nicht abgewischt oder vorher getrocknet werden. Es kann dann auch zu Schimmel- und Geruchsbildung an der Oberfläche kommen.

Sollten Sie noch Fragen haben oder benötigen Sie technische Hilfe oder Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Anwendungstechnik.



Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

puzzle 2.0

Produktdatenblatt Nr. 9167 - R - 05

Stand: Februar 2022

SPORTEC® puzzle 2.0 wird aus den bewährten Bodenbelägen **SPORTEC® color** und **SPORTEC® purcolor** hergestellt und eignet sich als robuster, pflegeleichter und wasserunempfindlicher Bodenbelag besonders für den Fitness- und Kraftsportbereich, in Verkaufsräumen und Ausstellungsflächen, als Messeböden, in Geräträumen sowie in Eisstadion. Er hat die gleichen hervorragenden Eigenschaften wie die beiden Bodenbeläge und kombiniert diese mit der Variabilität eines mobilen Bodenbelages. Seine Verzahnung sorgt für einen festen Verbund untereinander, wodurch sich auch größere Flächen schnell und einfach mit ihm auslegen lassen. Bei Bedarf werden die einzelnen **SPORTEC® puzzle 2.0** Matten auseinander gesteckt und woanders wiedereingesetzt. Auch eine Mischung unterschiedlicher Farben ist hier problemlos möglich, was der Kreativität viel Spielraum lässt.

Material

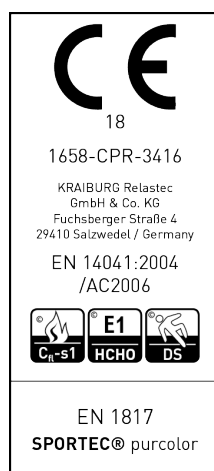
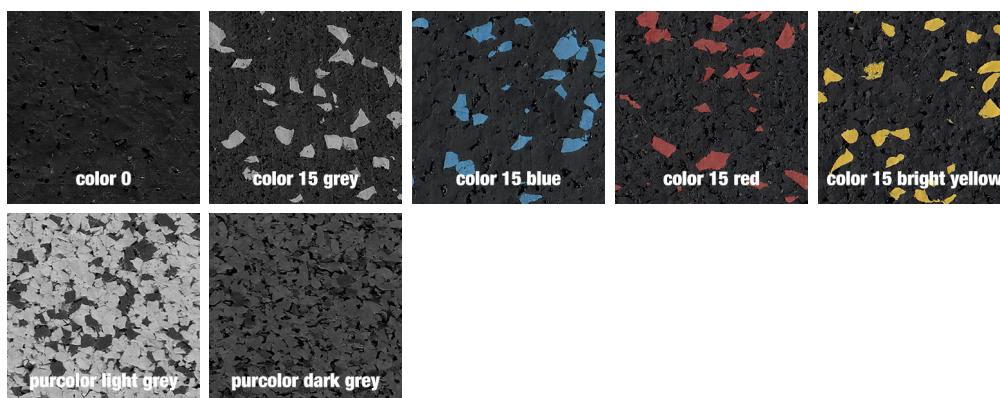
Werkstoff:

SPORTEC® color: Feines Reifen-Recycling-Gummigranulat (schwarz) und EPDM-Farbgranulat-Anteile von 15%, gebunden mit Polyurethanelastomer.

SPORTEC® purcolor: 100% EPDM-Farbgranulat, davon 15% EPDM-Granulat schwarz, mit Polyurethanelastomer gebunden.

Produktdesign

Farbe(n):



Dieses Produktdatenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Seite 1 von 4

puzzle 2.0

Produktdatenblatt Nr. 9167 - R - 05

Stand: Februar 2022

Oberfläche: feine Granulatstruktur
 Hinweis: Weitere Farben und Beläge auf Anfrage.
 Geringe Farbabweichungen sind materialbedingt.

Maße / Gewicht / Toleranzen

Stärke(n): 6, 8 und 10 mm ($\pm 0,3$ mm)
 (weitere Stärken auf Anfrage)

Länge x Breite: Außenmaße: 1030 x 1030 mm ($\pm 1,5$ %)
 Abdeckmaße: 1000 x 1000 mm ($\pm 1,5$ %)

Raumgewicht: ca. 1050 kg/m³ (bei SPORTEC color)
 ca. 1250 kg/m³ (bei SPORTEC purcolor)

Flächengewicht: bei SPORTEC color:
 ca. 6,3 kg/m² (6 mm), ca. 8,4 kg/m² (8 mm), ca. 10,5 kg/m² (10 mm)
 bei SPORTEC purcolor:
 ca. 7,5 kg/m² (6 mm), ca. 10,0 kg/m² (8 mm), ca. 12,5 kg/m² (10 mm)

Produktprüfungen

Brandverhalten: E_{fl} (DIN EN 13501-1) (bei SPORTEC color)
 C_{fl}-s1 (B_{fl}-s1 auf Anfrage) (DIN EN 13501-1) (bei SPORTEC purcolor)

Zugfestigkeit: min. 1,5 N/mm² (EN ISO 1798) (bei SPORTEC color)
 min. 0,7 N/mm² (EN ISO 1798) (bei SPORTEC purcolor)

Reißdehnung: min. 80% (EN ISO 1798) (bei SPORTEC color)
 min. 70% (EN ISO 1798) (bei SPORTEC purcolor)

Härte: 60 \pm 5 Shore A (DIN 53505)



Dieses Produktdatenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
 Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

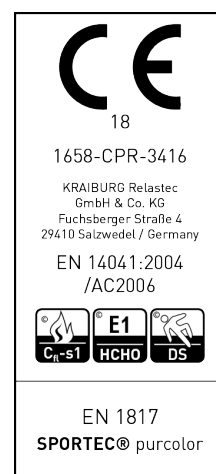
Seite 2 von 4

puzzle 2.0

Produktdatenblatt Nr. 9167 - R - 05

Stand: Februar 2022

Temperaturbeständigkeit:	-30°C bis 80°C (Eigenprüfung)
Abrieb:	bei SPORTEC color: max. 200 mm ³ (DIN 53516) 132 % Abriebwiderstandsindex (ISO 4649:2017) bei SPORTEC purcolor: max. 450 mm ³ (DIN 53516) 35 % Abriebwiderstandsindex (ISO 4649:2017)
Gleitreibungswert:	>0,30 μ (DS) (EN 13893)
Rutschhemmklasse:	R 10 (DIN 51130) R 11 (versiegelt mit RZ turbo protect zero + RZ grip)
Trittschallminderung:	16 dB (bei 6 mm) / 18 dB (bei 8 mm) (DIN EN ISO 10140-3:2015-11) (bei SPORTEC color) 15 dB (bei 6 mm) / 16 dB (bei 8 mm) (DIN EN ISO 10140-3:2015-11) (bei SPORTEC purcolor)
Resteindruck:	0,15 mm (bei 6 mm) / 0,14 mm (bei 8 mm) (bei SPORTEC color) (ISO 24343-1) 0,36 mm (bei 6 mm) / 0,25 mm (bei 8 mm) (bei SPORTEC purcolor) (ISO 24343-1)
Druckverformungsrest:	ca. 15% (Eigenprüfung)
Elektrost. Verhalten:	0,0 kV (EN 1815:2016) (bei SPORTEC color) -0,6 kV (EN 1815:2016) (bei SPORTEC purcolor)
Farbechtheit:	2-3 (Grauskala) (DIN EN 105-B02:1999-09) (bei SPORTEC color) 4 (5*) (Grauskala) (DIN EN 105-B02:1999-09) (bei SPORTEC purcolor) 5 - 8 (Blauskala) (ISO 105-B02:2014) (bei SPORTEC purcolor) (* bei Versiegelung mit geeigneter 2-K-PU Versiegelung)



Dieses Produktdatenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Seite 3 von 4

puzzle 2.0

Produktdatenblatt Nr. 9167 - R - 05

Stand: Februar 2022

Lichtreflexionsgrad (LRV): 3,5 % (bei color 0) (EN 17317)
 6,2 % (bei color 15 hellgrau) (EN 17317)
 30,5 % (bei purcolor hellgrau) (EN 17317)

Stuhlrolleneignung: Für ständige Nutzung geeignet (DIN EN 1307: 1997-06)

VOC Richtlinien:

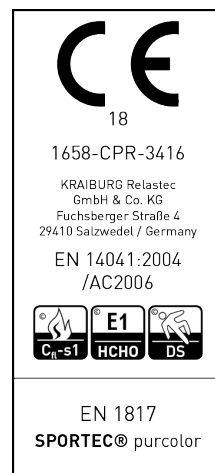


Verlegung

Die Verlegung erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung **SPORTEC® puzzle 2.0**. Die aktuelle Verlegeanleitung kann auf der Homepage der KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG heruntergeladen werden.

Sonstiges

Hinweis Baurecht: Der Einsatz von Bodenbelägen in Aufenthaltsräumen unterliegt bestimmten Anforderungen. Diese sind in den Bauordnungen der Länder sowie in den technischen Baubestimmungen der Musterverwaltungsvorschrift (MVV TB) geregelt. Rollenware sowie Puzzelteile der Marken SPORTEC® UNI classic, UNI versa, variant und purcolor gehen mit diesen Anforderungen konform. Bei Ihrer Installationsplanung sollte generell auf Baurechtskonformität geachtet werden.



Dieses Produktdatenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
 Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/sportec

Seite 4 von 4